



Bürgerbündnis Bahn Markgräflerland

Wir danken allen Teilnehmern aus Auggen, Hügelheim, Müllheim und anderen Gemeinden des Markgräflerlandes, die mit Fahrrädern, Traktoren und sonstigen Fahrzeugen an der Bahnprotest-Veranstaltung in Auggen teilnahmen und sich in der Sonnberghalle über die Themen „Bahnlärm macht krank“ und „Beste Lösung“ informierten.

Über 500 Bürger nahmen bei „Kaiserwetter“ in und vor der Halle teil!

Ein Korso von ca. 40 Traktoren und sonstigen Motorfahrzeugen bewegte sich langsam auf der B 3 aus Richtung Müllheim auf Auggen zu. Dazu kamen noch ca. 40 Traktoren aus Auggen, die zur Begrüßung schon entlang der B 3 aufgereiht standen.. Der Polizei, die die Demonstrationsfahrt absicherte, sei an dieser Stelle gedankt.

Der „politische“ Gottesdienst vom Auggener Pfarrer Dr. Schulze-Wegener, der die christliche Botschaft mit den Zielen des Bürgerbündnis Bahn verband, wurde von über 300 Auggenern besucht.

Wir danken dem mit Hügelheimer und Müllheimer Sängern verstärktem Chor „Sorgenbrecher“, dem Hügelheimer Musikverein und dem Auggener Musikverein für die gelungene musikalische Umrahmung sowie dem DRK OV Auggen, der Auggener Feuerwehr sowie dem Gesangsverein für die gute Bewirtung.

Die Kurzvorträge von Dr. Baum und Dr. Böckle zeigten klar die Ursachen und die Wirkungen von Bahnlärm auf die Gesundheit der Anwohner. Bluthochdruck, Alters-Diabetis, Herzinfarkte und Schlaganfälle können verstärkt durch den Dauerstress des Bahnlärms ausgelöst werden. Herr Gerhard Kaiser referierte wieder gewohnt gekonnt über die „Beste Lösung“ und stellte besonders die vier Pluspunkte:

1. Verbesserter Schallschutz für alle Bewohner der Region
 2. Erhalt der Kulturlandschaft (keine Zerstörung durch Trennmauern)
 3. weniger Verlust von landwirtschaftlicher Fläche
 4. Zusatzgewinne für die DB von bis zu 10 Mio €
- in seinem eindrucksvollen Vortrag heraus.

Jetzt hoffen wir, dass sich die anwesenden Politiker – die MdL's Bayer, Marwein und Dr. Rapp – über ihre Parteien für eine Entscheidung in unserem Sinne weiter einsetzen. Auch den Bürgermeistern der Nachbargemeinden Bad Bellingen Dr. Hoffmann und Buggingen Herr Ackermann sowie unseren Bürgermeistern Frau Siemes – Knoblich und Herr Deutschmann sei für ihre klaren Aussagen für die „Beste Lösung“ gedankt.

Liebe Bürger von Auggen, Hügelheim und Müllheim folgen Sie dem Appell des IG Bohr Sprechers Dr. Diehl unterstützen Sie für nur 12 € / Jahr unseren Kampf durch den Beitritt zu dem BBMgl und damit auch zu der IG Bohr. Nur gemeinsam sind wir stark. Eine hohe Mitgliederzahl ist ein weiterer Trumpf bei unseren Verhandlungen. (Beitrittsformulare liegen bei oder können bei den Bürgermeisterämtern abgeholt werden. Auch ein Herunterladen von unserer homepage

www.bbmgl.org ist möglich.)

Wir; vom bbMgl und IG Bohr, reden nur noch über die, Tieflage von Auggen bis nach Hugelheim!!
Ihr bbMgl Vorstand Auggen Peter Pilger und Dr. Eckart Baum